

Rallye Baden-Württemberg



MARIJAN GRIEBEL (23)

ALEXANDER RATH (28)

P 2 Cup-Wertung

P 1 Juniorwertung

↓ P 2 ADAC OPEL Rallye Cup

↑ P 1 Juniorwertung

↑ P 12 Gesamtwertung



„Die ADAC Rallye Baden-Württemberg begann nicht ganz glücklich für mich. Kurz nach dem Start der Rallye begann es relativ heftig zu regnen. Die erste Wertungsprüfung mussten die Top-Teams im ADAC OPEL Rallye Cup alle mit Slick-Bereifung vorne und Intermediates auf der Hinterachse absolvieren. Für die zweite WP hatten die anderen Teilnehmer dann zwei geschnittene Intermediates mit an Bord, ich leider nur „normale“ Intermediates, weshalb ich mit teilweise starkem Aquaplaning zu kämpfen hatte. Um vor allem auf den schnellen Passagen keinen Unfall zu riskieren, musste ich dann etwas an Tempo herausnehmen. Die Folge waren dann allerdings etwa 15 Sekunden Zeitverlust und lediglich Rang 6 nach der ersten Schleife. Nach dem Service konnten auch wir die für die sintflutartigen Regenfälle besseren, geschnittenen Reifen aufziehen und fortan konnten wir das Tempo an der Spitze problemlos mitgehen. Mit konstant guten Zeiten konnte ich mich zunächst bis auf Rang drei verbessern, ehe ich mir auf der drittletzten Wertungsprüfung dann einen Plattfuß einhandelte. Der Zeitverlust auf Rang zwei wuchs somit wieder von drei auf gut zehn Sekunden an. Allerdings wusste ich, dass es wichtig wäre, diesen zweiten Platz noch zu erreichen, um beim Meisterschaftsfinale in drei Wochen aus eigener Kraft noch den Titel erringen zu können. Somit pushte ich nochmals kräftig, konnte zwei ganz deutliche Cup-Bestzeiten fahren und den Rückstand auf den zweitplatzierten Fabi Kreim in einen gut einsekündigen Vorsprung ummünzen. Von daher ging unsere Taktik auf und ich bin trotz des etwas holprigen Starts sehr zufrieden mit dem Wochenende.“

Albacete 



Jonas Geitner (16)

Team Freudenberg

P 25 Qualifying
P 24 im Rennen

P 24 - EM Moto3



„An diesem Wochenende haben wir sehr viel gelernt. Wir hatten uns von Training zu Training verbessert und auch im Rennen noch mal ein bisschen. Ich konnte mir viel von der Europäischen Konkurrenz, besonders von den Spaniern und Italienern abkucken. Letztendlich war ich im Rennen in einer starken 3er Gruppe, in der wir viele Kämpfe hatten. Ich möchte mich auf diesem Wege noch mal ganz herzlich bei der ADAC Stiftung Sport für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung für die Saison 2013 bedanken.“

Baisieux 

**COUPE DE
L'AVENIR**



BRIAN HSU (15)

ROCKSTAR Energy SUZUKI Europe

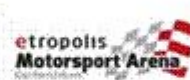
P 6 Qualifying
P 3 im Rennen
P 5 im Rennen
P 6 im Rennen



Deutschland war mit 2 Mannschaften am Start. Zum einen beim Coupe 85 ccm und natürlich auch mit einer U21 Mannschaft. Brian hat 3 blitzsaubere Läufe abgeliefert und war der Garant für die vierte Gesamtposition des deutschen Teams. Obwohl Brian mit einer 125 ccm Maschine gefahren ist, wie auch seine beiden Teamkollegen Mika Kordbarlag und Tilo Wittlerbäumer hat er sich schon vom Startgatter an behauptet. Er hat eindrucksvoll gezeigt, was mit dem kleinen Hubraum geht. Er setzte sich gegen Fahrer durch die bis zu 450 ccm Maschinen eingesetzt haben. Er kam als unglaublicher dritter ins Ziel. In der ersten Kurve bei Lauf zwei saß der Schreck tief in meinen Knochen. Ein anderer Fahrer hat Brian das Vorderrad weggefahren und er musste zu Boden. Glücklicherweise hat er sich nicht verletzt, jedoch war der linke Griff an seinem Lenker so beschädigt, dass er diesen kurzerhand abgezogen hat und ohne Griff weitergefahren ist. Er hat sich vom letzten Platz konsequent nach vorne gefahren und diesen Lauf mit Platz 5 beendet. In Lauf drei war der Start nicht ganz so gut, wodurch Brian als 18. in die erste Runde ging. Er hat alle Reserven mobilisiert und unglaublich gepusht. Er fuhr bis auf Rang 6 nach vorne und hat in der letzten Runde noch versucht den auf Platz 5 liegenden Fahrer zu überholen. Das deutsch Team musste sich Belgien, der Schweiz und den Drittplatzierten Schweden geschlagen geben. In der Einzelwertung der gesamten Fahrer war Brian auf dem Podium als dritter, in der MX2 war er der absolut Beste. Quelle: Mario Berger, Teammanager

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.

ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.



Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „STORNO der Ergebnis - INFOS“ an ralf.teltscher@adac.de

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Hansastr. 19 - 80686 München Tel: (089) 7676-4474 . Fax: (089) 7676-4430